

CLASSIFICATION SECRET

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

INFORMATION REPORT

REPORT NO. [REDACTED]

CD NO. 25X1A

DATE DISTR. 13 April 1950

NO. OF PAGES

COUNTRY Germany (Russian Zone)

SUBJECT Turbine Construction at the Ministry
for Heavy Machine Construction

PLACE 25X1A

ACQUIRED [REDACTED]

DATE OF INFO
ACQUIRED [REDACTED]

RETURN TO CIA LIBRARY

THIS DOCUMENT HAS AN ENCLOSURE ATTACHED -
DO NOT DETACHNO. OF ENCLS.
(LISTED BELOW)1 (25 photostats)
25X1ASUPPLEMENT TO
REPORT NO. [REDACTED]

25X1X

1. Inclosed are photostats of blueprints of the following parts of the test gas turbine designed and constructed at Engineer Bureau No. 2 of the Scientific Technical Department of the Ministry for Heavy Machine Construction (NTO/MTM), Berlin-Niederschöenhausen, Wahnschaffestr. 10.

- a. Bohrungen fuer Temperaturmessung am Turbinenläufer, Blueprint No. 50269.
- b. Sicherheitsregler, Blueprint No. 50239.
- c. Turbinenläufer, Blueprint No. 50225.

2. This report is sent you for retention.

25X1A

APR 24 12 28 PM '50
OSI/PRETURN TO RECORDS CENTER
IMMEDIATELY AFTER USE
JOB 53-103 BOX 77
50889

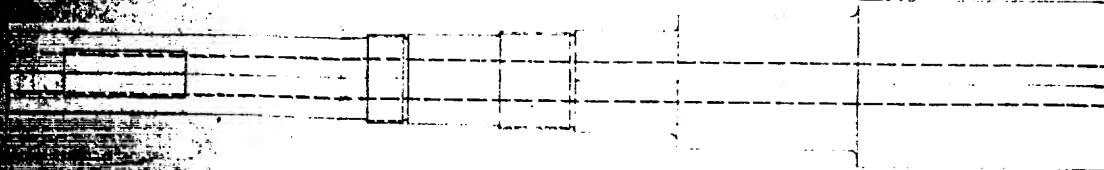
CLASSIFICATION SECRET

STATE	NAVY	NSRB	DISTRIBUTION									
ARMY	AIR	x	OSI	x								

1160

Turbinenläufer für Reaktion gemäß Zchg. 5

25X1A



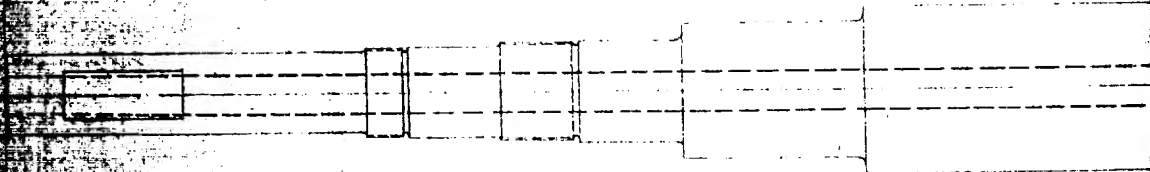
1160

Turbinenläufer für Gleichdruck gemäß Zch

1350

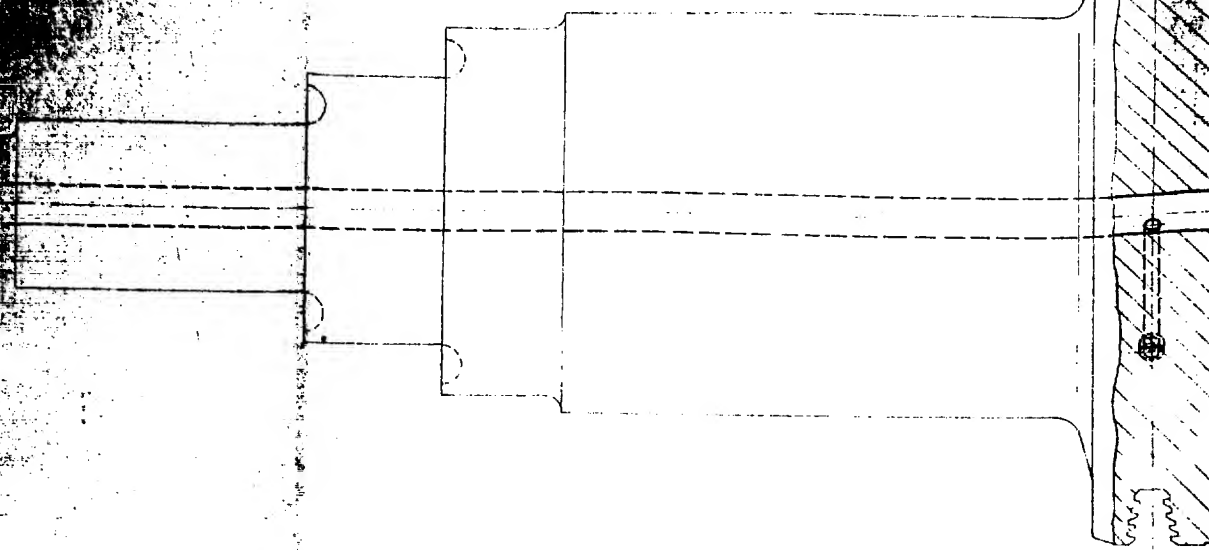
1160

Turbinenläufer für Gleichdruck gemäß Zchg. 5



SECRET

von gemäß Zchg. 50 276



1350

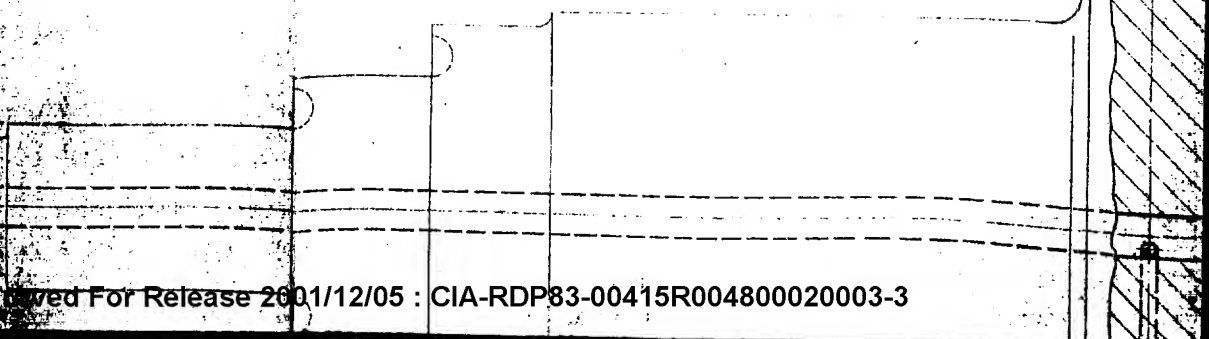
Stufe 1

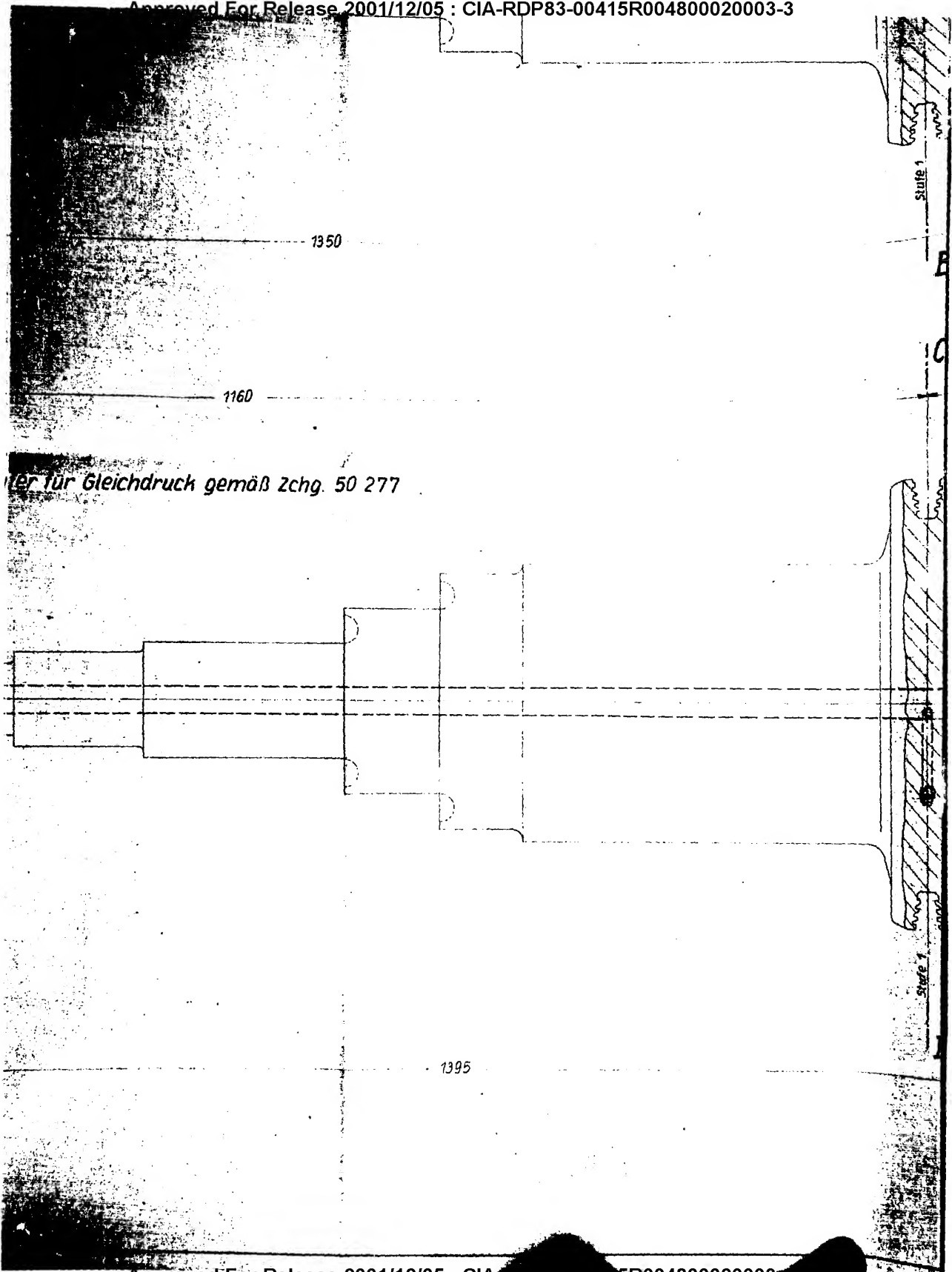
B

1160

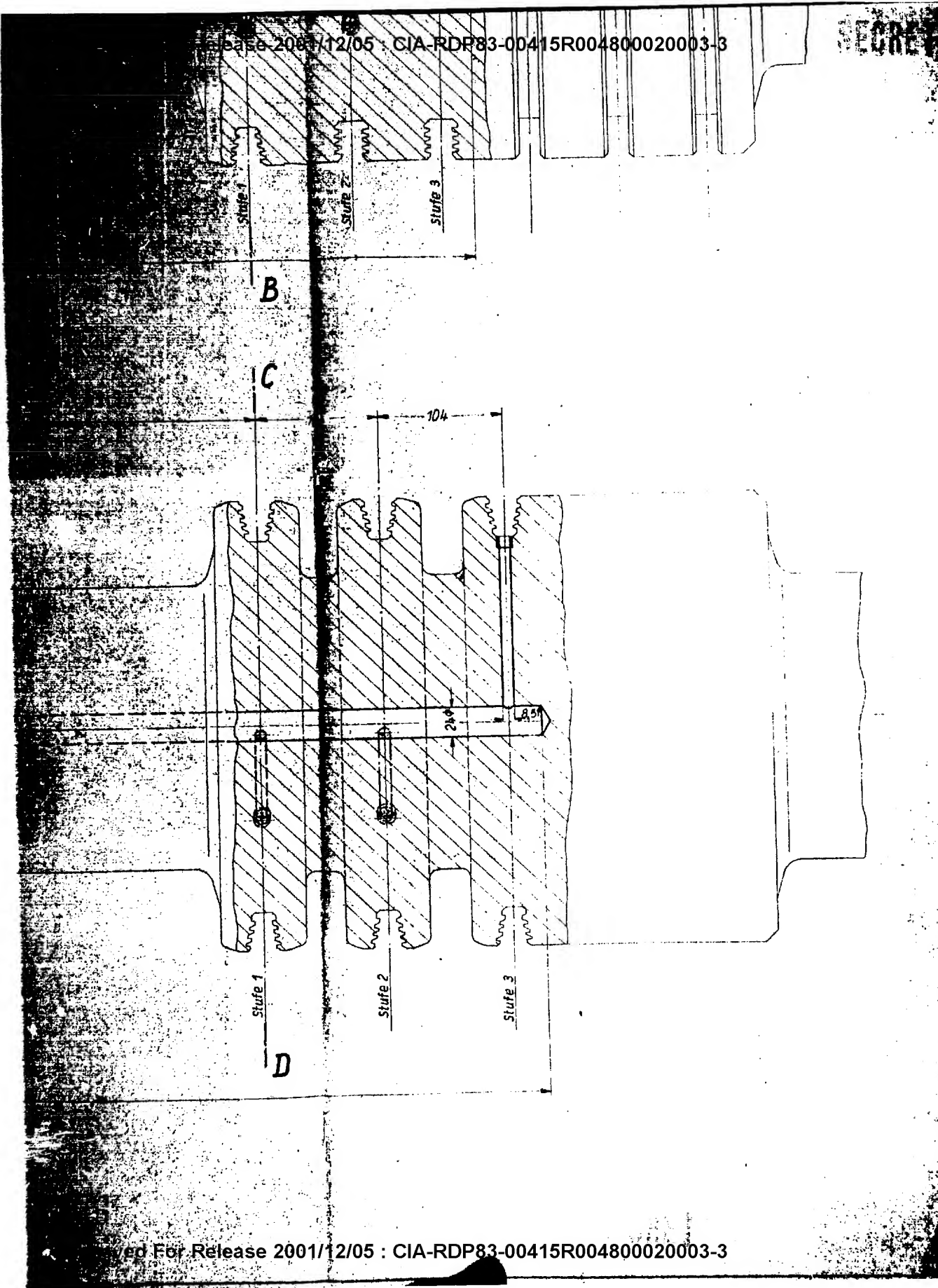
C

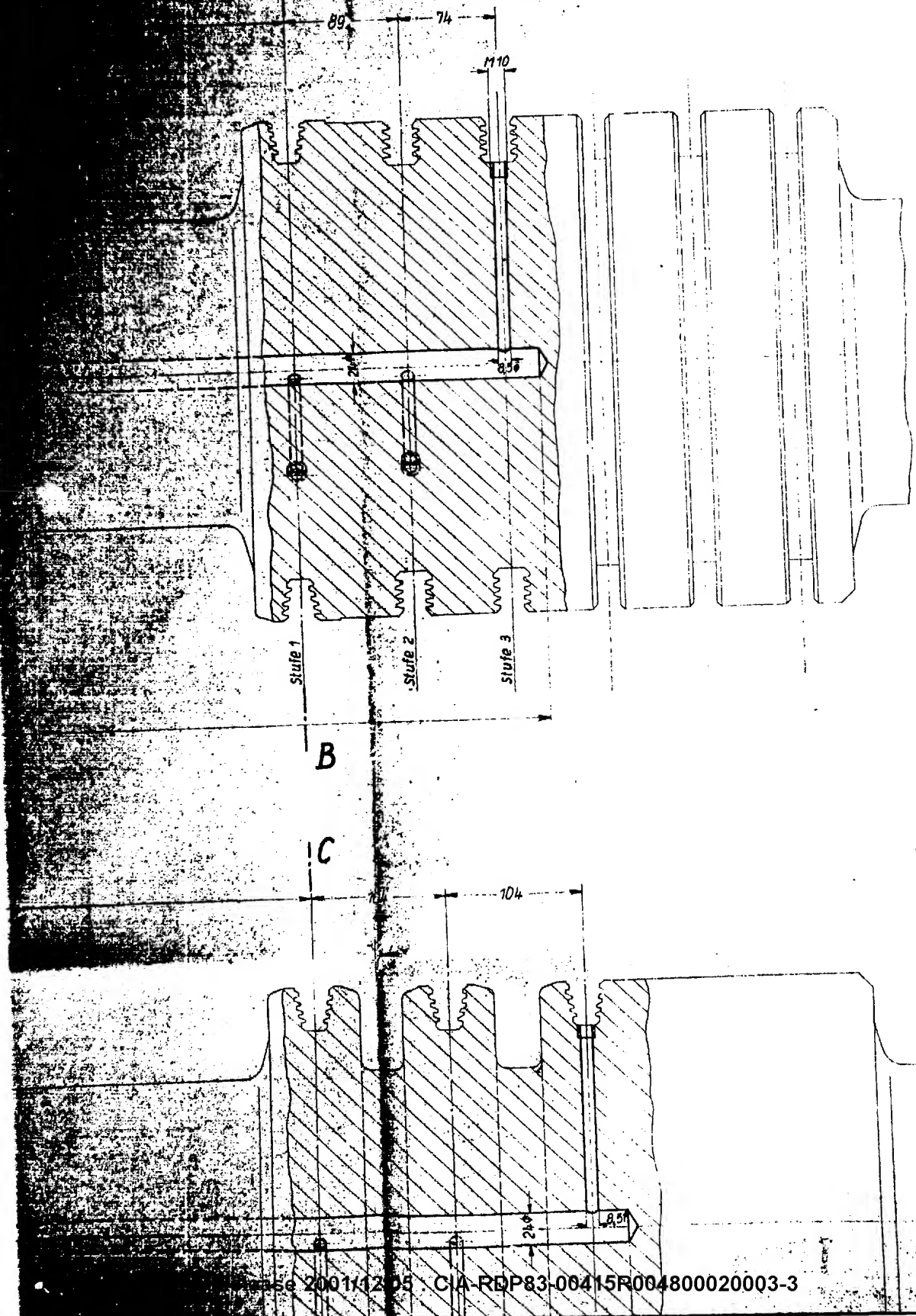
für Gleichdruck gemäß Zchg. 50 277





SECRET

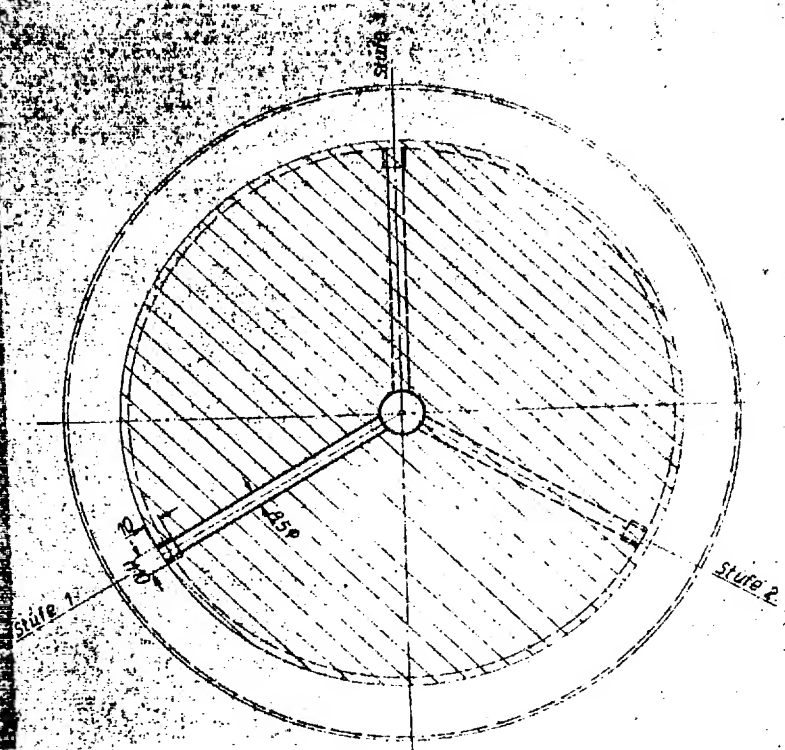




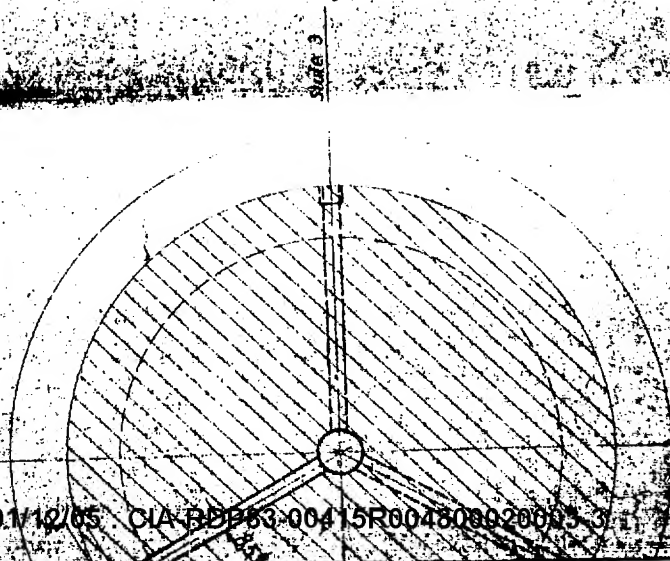
SECRET

Schnitt A - B

50 269

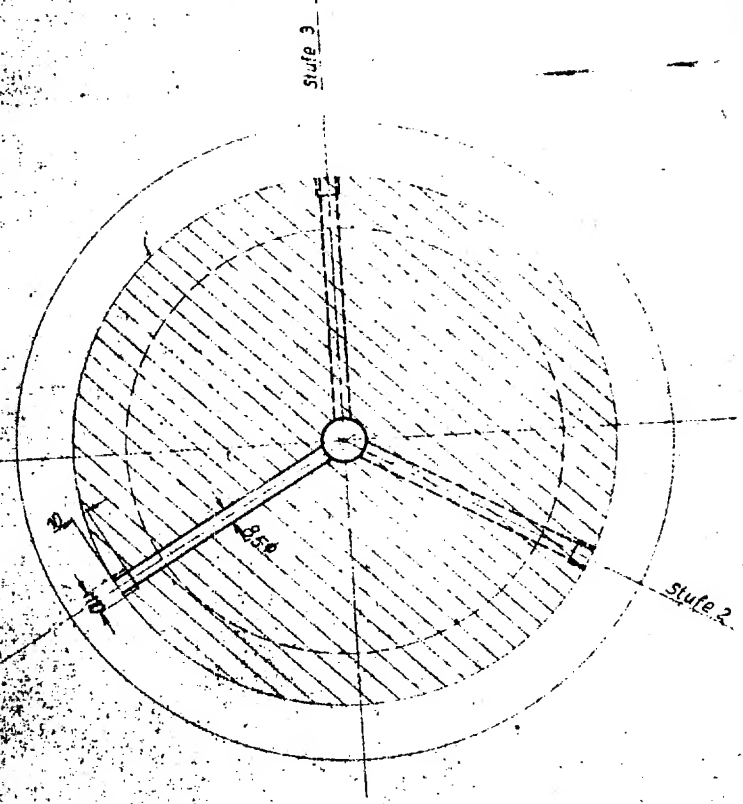


Schnitt C - D



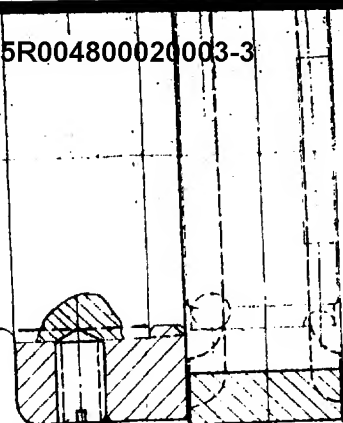
SECRET

Schnitt C - D

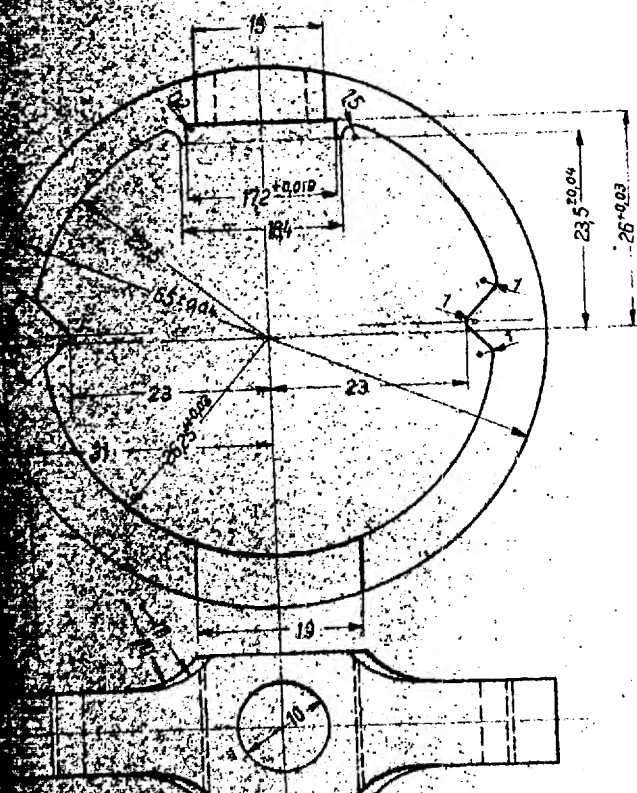


X

2/05

[illegible]

sichern

$$01 \frac{1}{2} \quad 18^{+0.3} \quad \frac{1}{2} 0$$


Teilzeichnungs-Nr.

Sammelblatt-Nr.

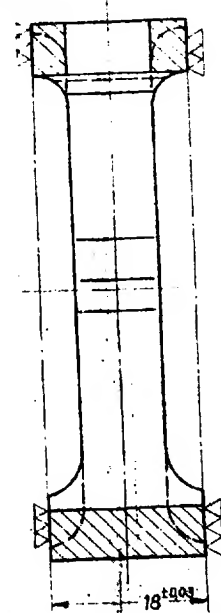
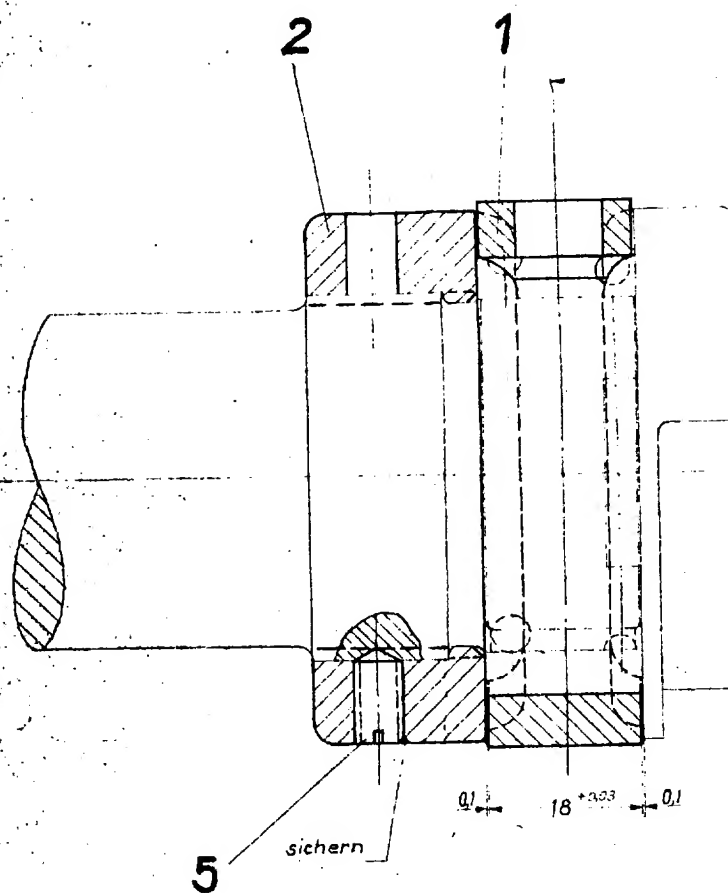


Diagram illustrating the relationship between two triangles and a set of three triangles. The first part shows two triangles. The second part shows a set of three triangles enclosed in parentheses, indicating a group or a set.

Schwungring

Datum: 18.5.48
gez. 18.5.48
ppp. 18.5.48

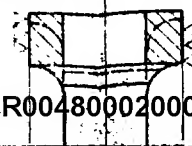
2001/12/05 CIA-RDP83-00415R004800020003-3



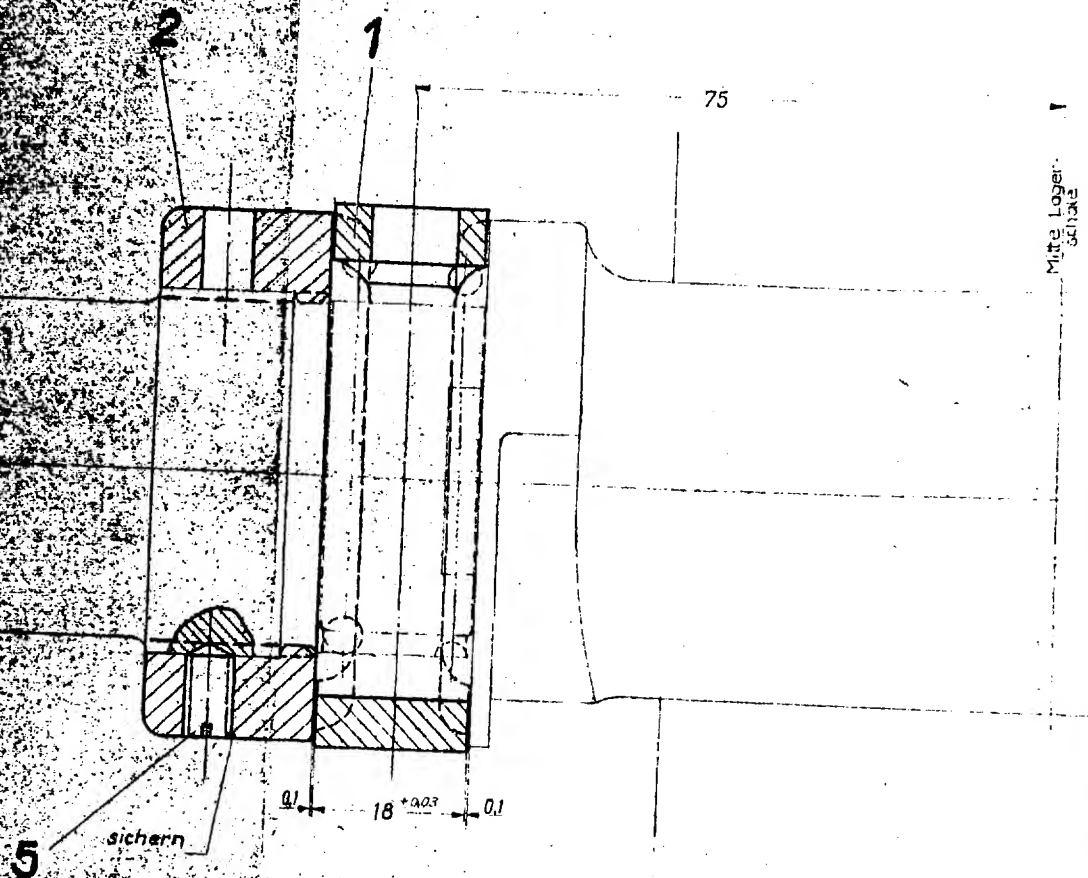
Spindenzahl	13000/min
Spindelgeschw.	12200/min
Spindelzugkraft	10004mm
Spindelzugkraft	0,100kg
Spindelzugkraft	0,011kg



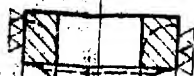
50239/1	50239
Teilzeichnungs-Nr.	Sammelblatt-Nr.

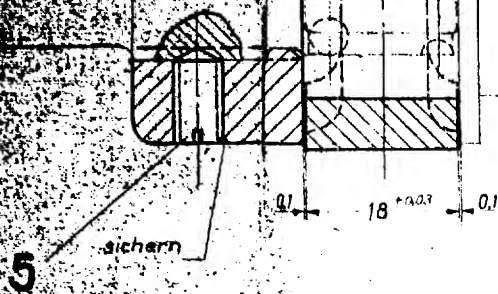


Montage des Schnellschlußringes und Einbau
der Feder nach Zeichnung:
Spannvorrichtung zum Sicherheitsregler **50240**



50239/1	50239
Teilzeichungs-Nr.	Sammelblatt-Nr.



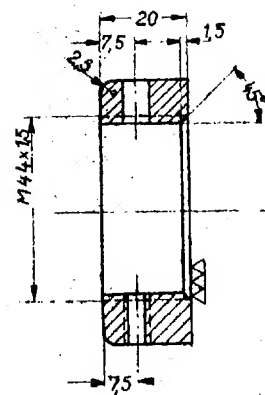
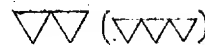
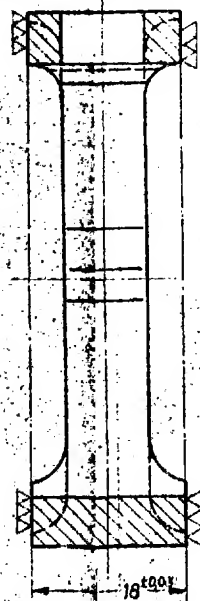


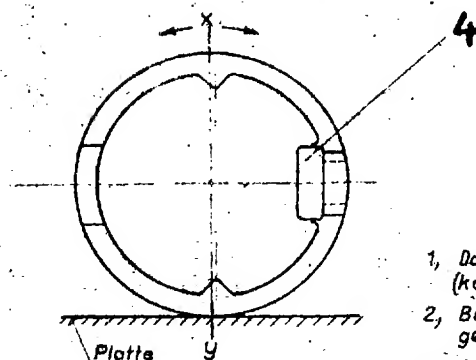
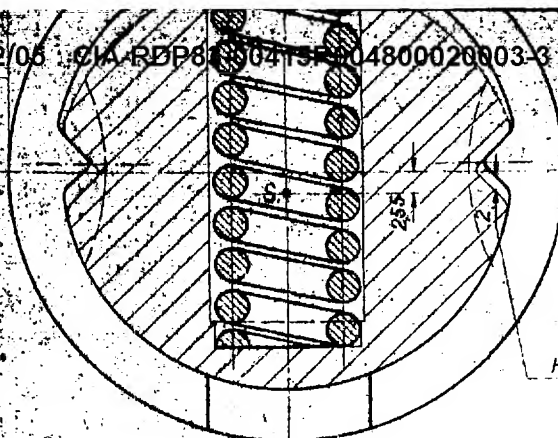
50239/1

Teilzeichnungs-Nr.

50239

Sammelblatt-Nr.





- Kontrolle
- 1, Das Gewicht des Schw (kann etwas mehr g)
 - 2, Balanziergewicht Teil gemäß Zeichnung der
 - 3, Der Schwungring (in liegende glatte Platte)
 - 4, Der Schwungring in die Ruhestellung
 - 5, Ist dies nicht der des Schwungringes
 - 6, Das Gewicht muss genau 100g betragen

10239/2	50239
Zeichnungs-Nr.	Sammelblatt-Nr.



Datum: 19.5.68
gepr. durch:

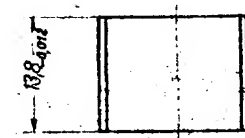
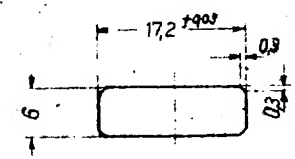


ungesp. Länge	53,25 mm
bei Belastung 840 kg	47 mm
bei Belastung 112 kg	45 mm
P ₁	810 kg
P ₂	112 kg
Windungs - ϕ	13 mm
Draht - ϕ	4 mm
wirksame Windung	9,2
Kd max	5800 kg/cm

50239

Maße geändert 18.2.49 Auftrag 11

1:1	Präzisions-Feder	Datum: 18.5.49
Maßstab		gez.: Buchardt
50239/4		gepr.: Genschel
Teilzeichnngs-Nr		50239
		Sammelblatt 1



Gewicht muß genau 112 g betragen



2:1	Balanziervgewicht	Datum: 18.5.49
Maßstab		gez.: Buchardt
		gepr.: Genschel

Kontrolle des Schwerpunktes:

- Das Gewicht des Schwungrads ist zu kontrollieren (kann etwas mehr als 112 g betragen, jedoch nicht weniger).
- Balanziervgewicht Teil 4 ist auf dem Schwungrad gemäß Zeichnung anzubringen.
- Der Schwungrad (ohne Feder) ist auf eine genau horizontal liegende, glatte Platte zu stellen.
- Der Schwungrad muß nach der Bewegung in Richtung „x“ die Ruhelage (genaue senkrechte Lage der Linie x-y) zurückkehren.
- Falls nicht der Fall dann muß an entsprechender geeigneter Stelle ein Gegengewicht angebracht werden, bis die Ruhelage wieder erreicht ist.

Einbau

50240

Hub

Hub

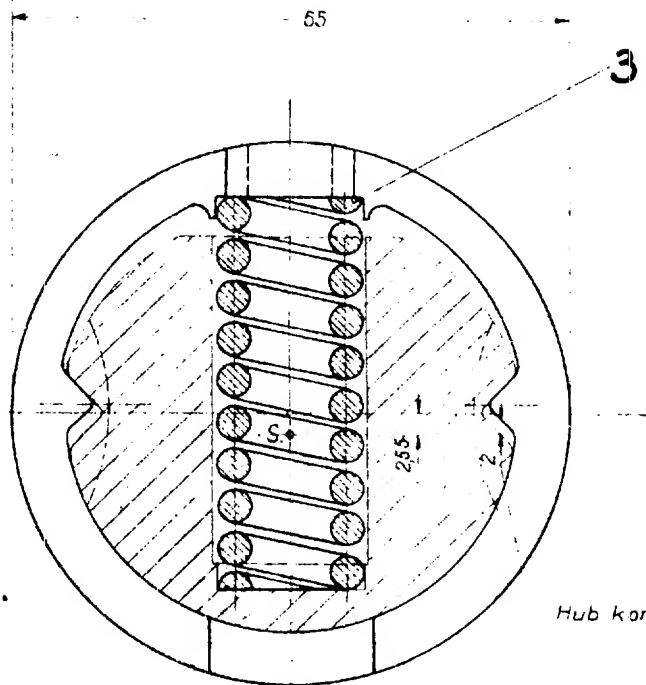
Hub

Hub

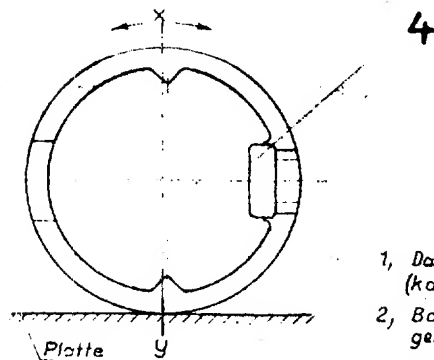
Hub

Hub

Hub



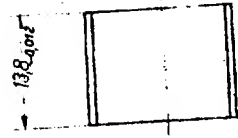
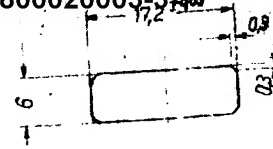
Hub kontrolliere



Kontra

- 1, Das Gewicht des Schwungrings (kann etwas mehr sein)
- 2, Balanziergewicht Teil gemäß Zeichnung
- 3, Der Schwungring (liegender glatte Teil)
- 4, Der Schwungring in die Ruhestellung
- 5, Ist dies nicht der Schwungring
- 6, Der Schwungring

0041205-01A-KB-83-00415R004800020003-3-908



Gewicht muß genau
100 g betragen



2:1
Maßstab

Balanziervgewicht

Datum: 18.5.76
gez: Schönd
gepr: Schmid

Kontrolle des Schwerpunktes:

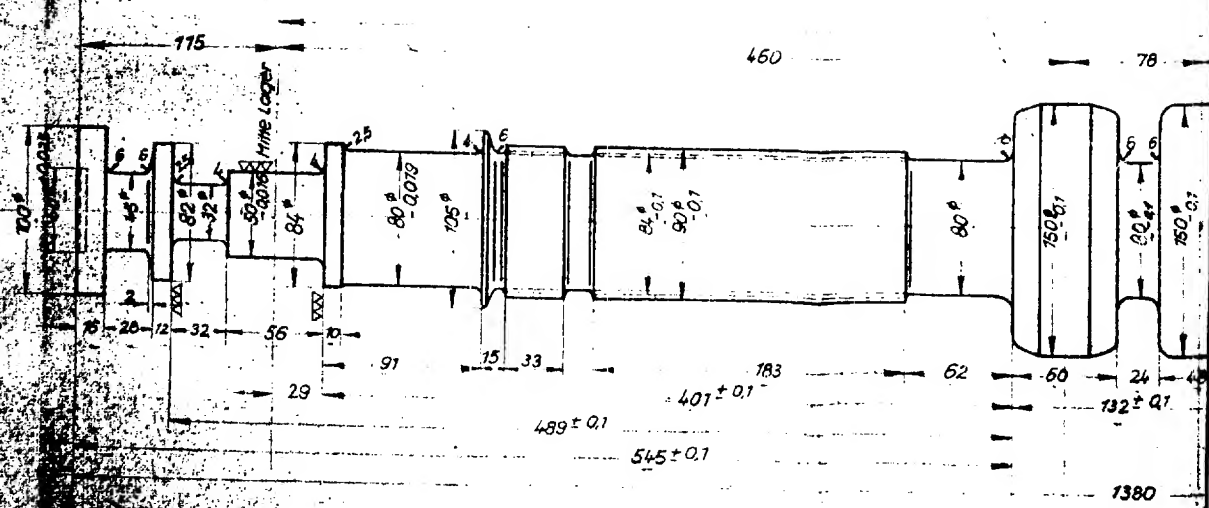
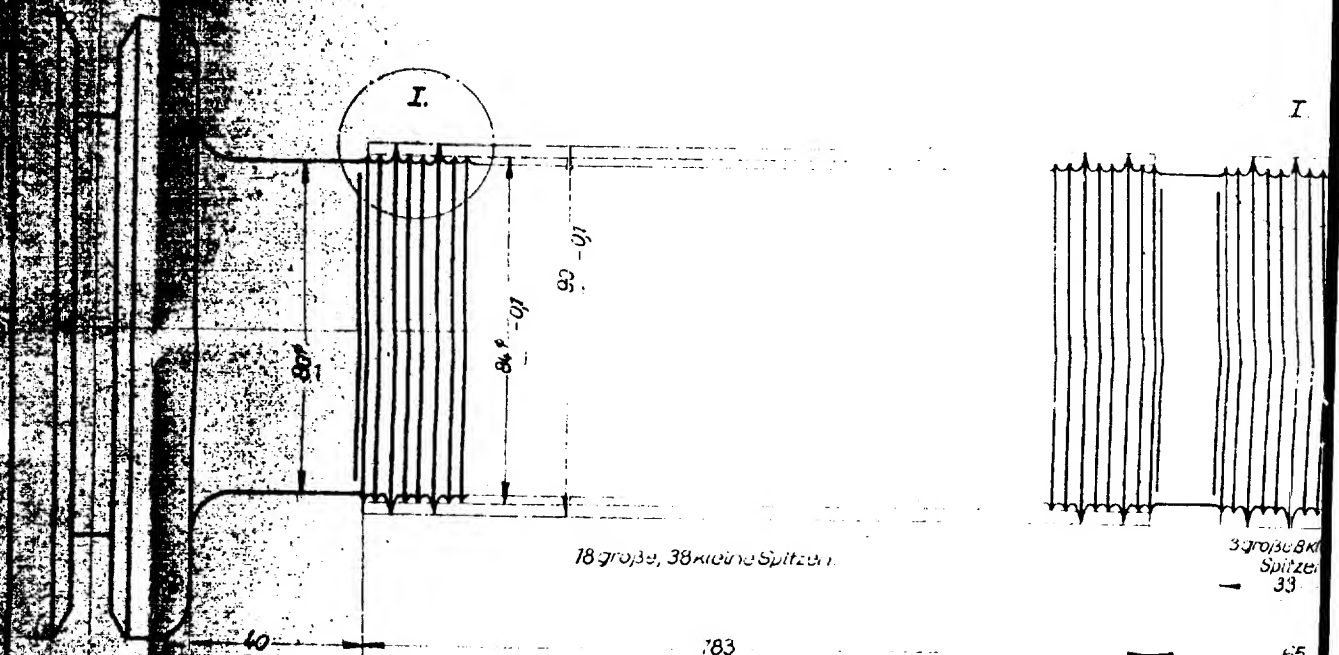
1. Das Gewicht des Schwungringes ist zu kontrollieren (kann etwas mehr als 100g betragen, jedoch nicht weniger)
2. Balanziergewicht Teil ist auf dem Schwungring gemäß Zeichnung anzubringen.
3. Der Schwungring (ohne Feder) ist auf eine genau horizontal liegende glatte Platte zu stellen.
4. Der Schwungring muß nach der Bewegung in Richtung "x" in die Ruhestellung (genaue senkrechte Lage der Linie x-y) zurückkehren.
5. Ist dies nicht der Fall, dann muß an entsprechender geeigneter Stelle des Schwungringes (ohne die Festigkeit zu verringern) nachgearbeitet werden.
6. Das Gewicht muß nach erfolgter Kontrolle des Schwerpunktes genau 100g betragen.

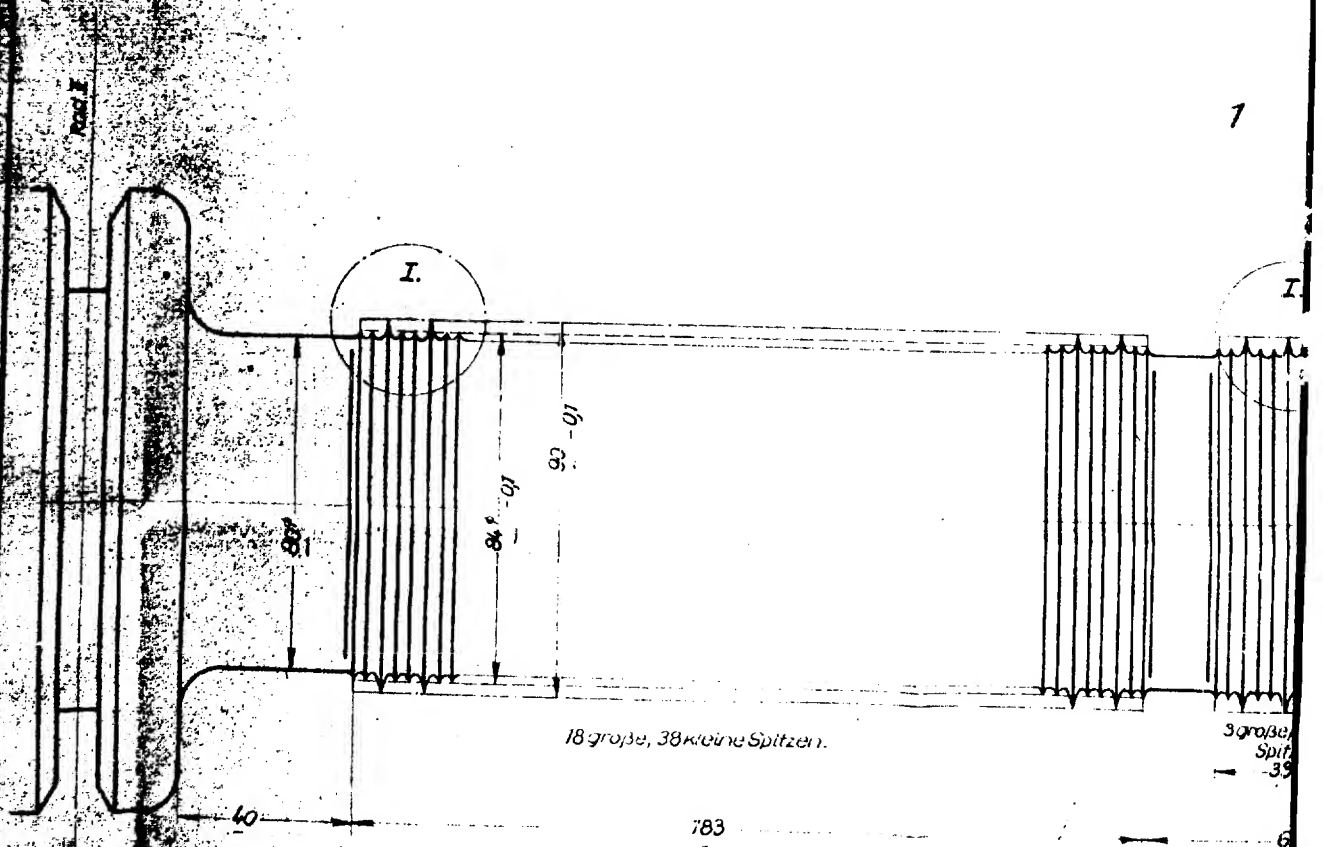
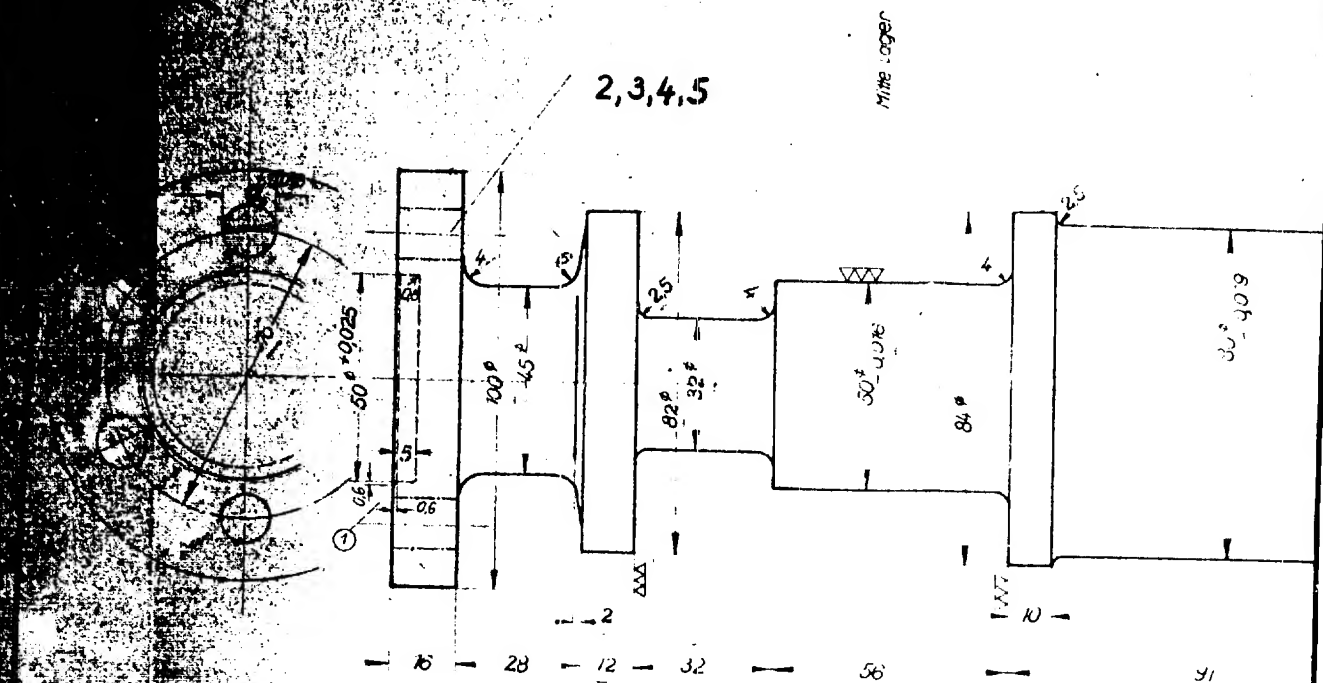
Wiederherstellungszahl geändert: 18.2.49. K. Müller

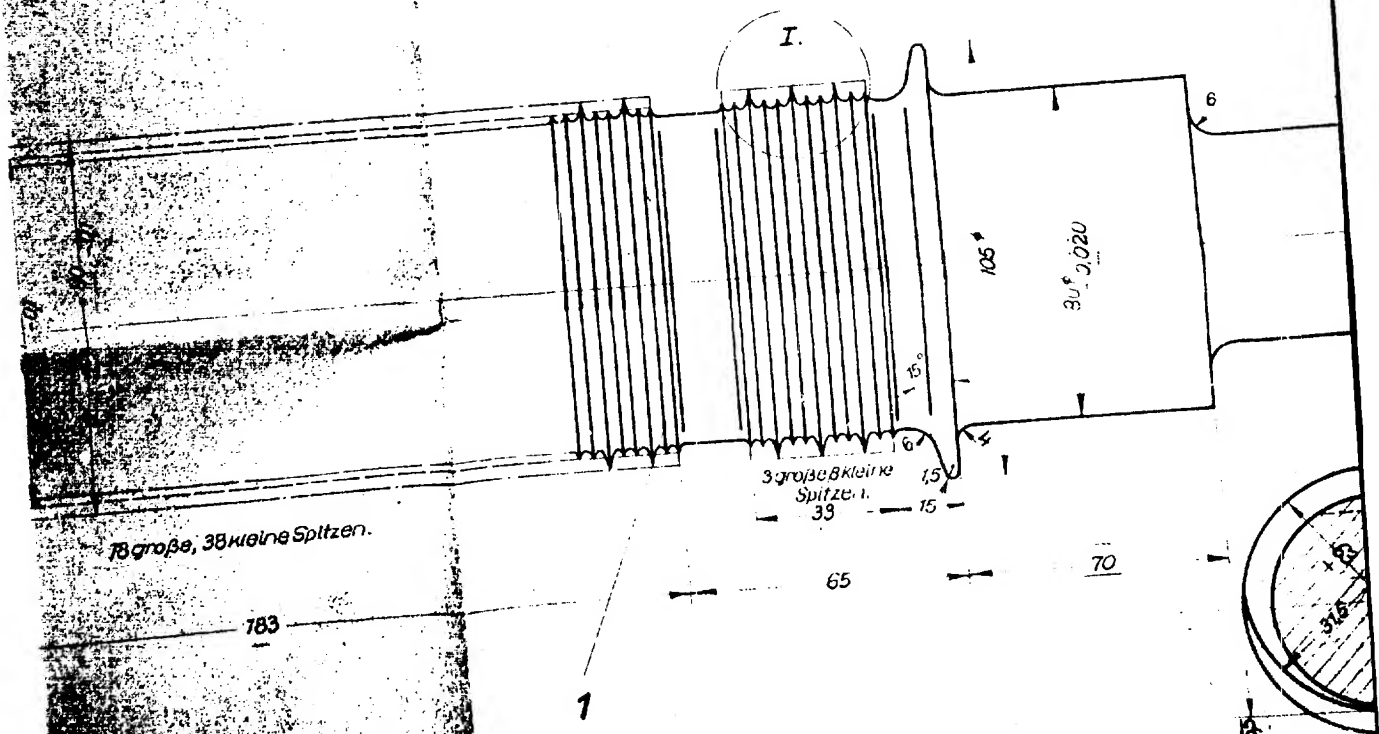
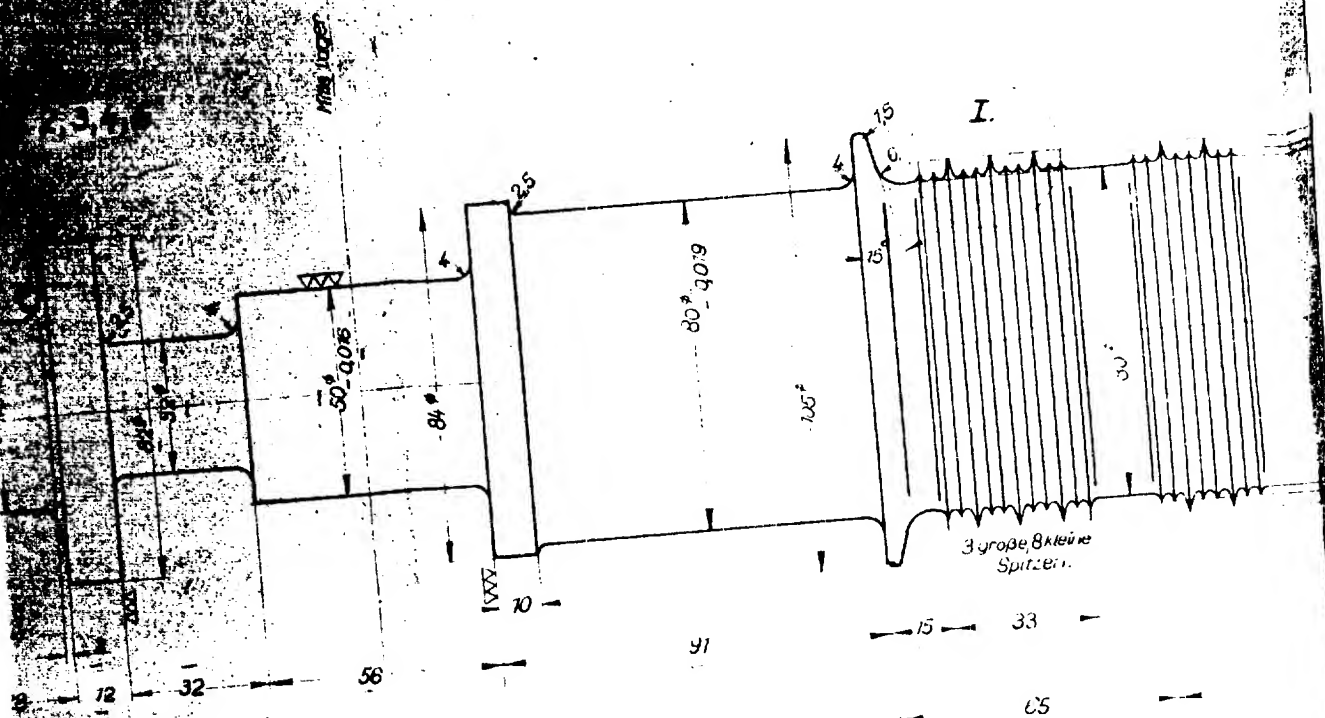
25X4X

16 28 12 32 56 91

1



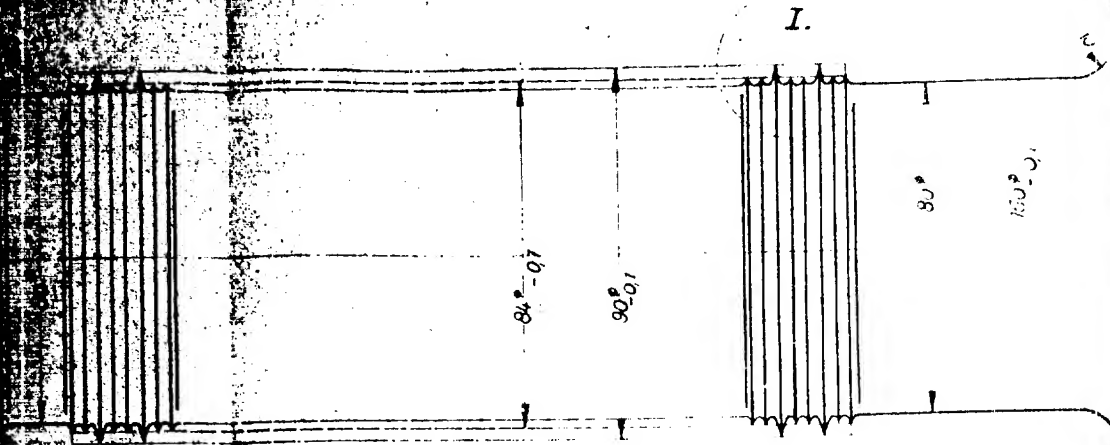




7



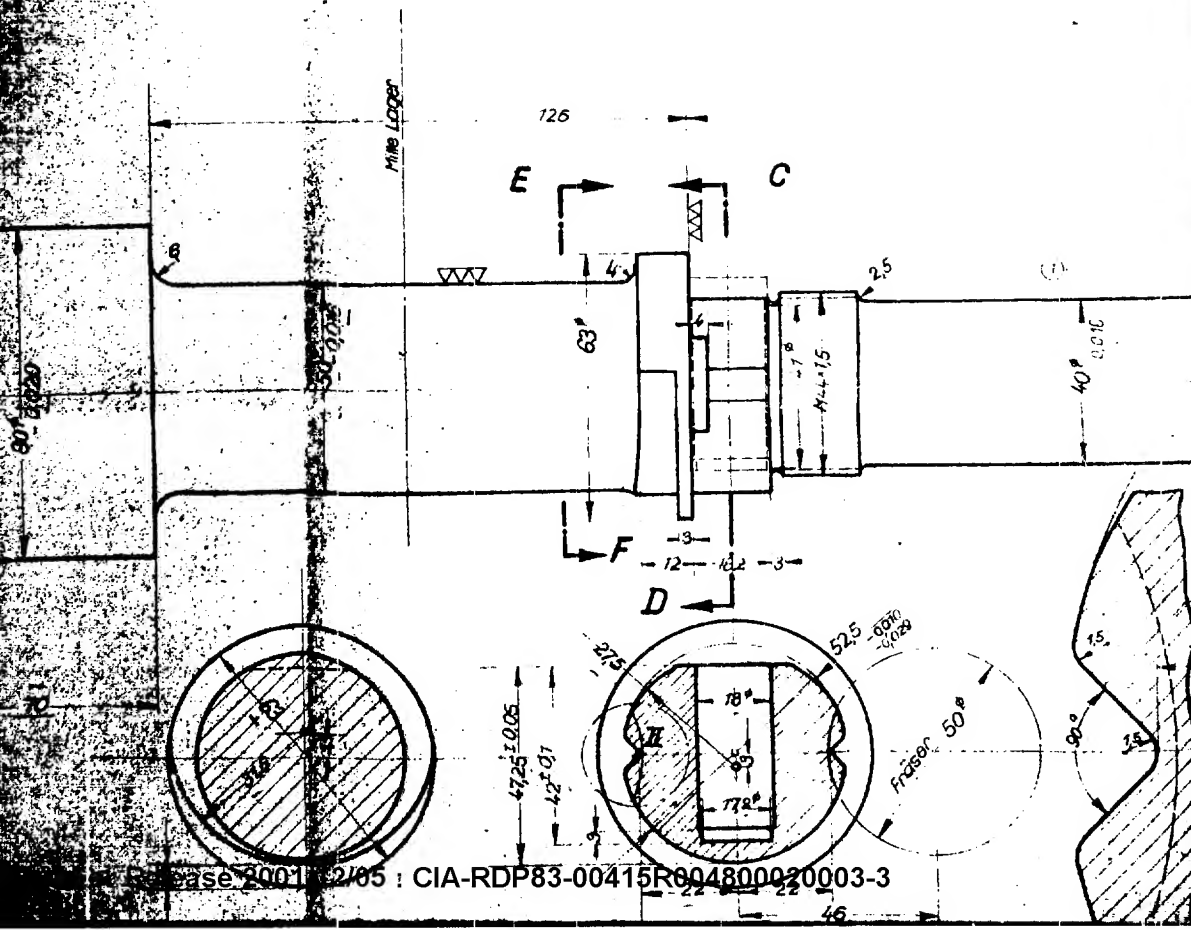




18 große, 38 kleine Spitzen.

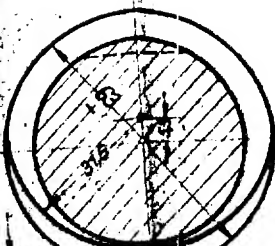
183

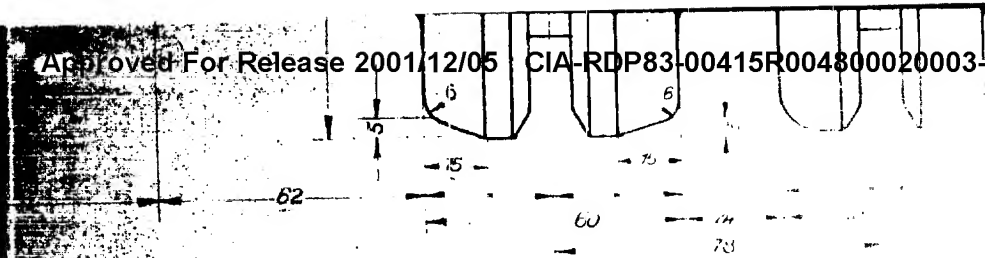
70



DP83-00415R004800020003-3

53425





219

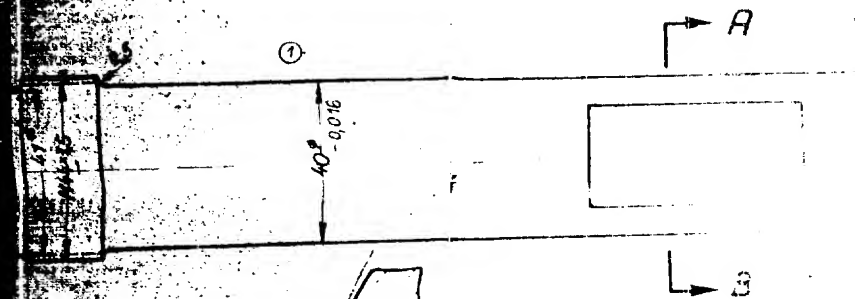


Bild II M5:1

22 Dis Mins

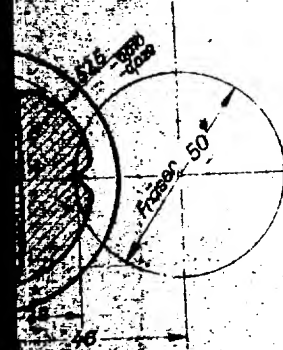


Bild I M5:1 25X1X

